

Die Hannover Messe und Partnerland Brasilien im Zeichen des Mercosur Abkommens

Ein geopolitisch kluges und wirtschaftlich notwendiges Abkommen auf einen Blick



56 Mrd. €

Warenexporte



28 Mrd. €

Dienstleistungen



>30 000

EU KMUs die in den Mercosur exportieren



>600 000

Arbeitsplätze in der EU, die durch Exporte in Mercosur-Länder gesichert werden



+80 Mrd. €

Wachstumspotential bis 2040 für die EU



91 %

EU-Waren können zollfrei exportiert werden

Fördert Wachstum & Handel ab dem 01. Mai 2026

- +4 Mrd. € jährliche Zolleinsparungen für EU-Unternehmen
- Stärkung von Automobil-, Maschinenbau-, und Chemiesektoren
- Besserer Marktzugang und faire öffentliche Ausschreibungen
- Entschädigung für Verluste auf dem US-Markt
- Schafft einen Markt mit 700 Millionen Verbrauchern

Sichert Lieferketten

- Stabile Partner in turbulenten Zeiten
- Ein Sicherheitsnetz zur Diversifizierung der Lieferketten
- Sichert Zugang zu kritischen Rohstoffen für Stahl, Solar oder auch Halbleiter

Verankert Klima- und Verbraucherschutz verbindlich

- EU-Standards für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit gelten uneingeschränkt
- Pariser Klimaabkommen als zwingende Voraussetzung
- Starkes Bekenntnis zu Arbeitnehmerrechten
- Die Zivilgesellschaft wird die Umsetzung des Abkommens verfolgen

Wie profitieren die Mercosur-Länder?

- Die Warenexporte könnten um 17 % steigen
- Veredelung kritischer Rohstoffe und Ausbildung einer wirtschaftlichen Struktur dafür wird unterstützt



Auf der Hannover Messe:

19.04, ab 15 Uhr mit EU-Kommissar für Wirtschaftlichkeit und Produktivität, Valdis Dombrovskis: Wirtschaftsforum: Partnering on Economic Security: Resilience and Prosperity in the age of Geoeconomics

20.04, ab 18 Uhr mit Stéphane Séjourné, Vizepräsident der Europäischen Kommission: Panneldiskussion: Industrielle Wettbewerbsfähigkeit – Ist Europa auf dem richtigen Weg?

21.04, ab 14:45 Uhr mit der DIHK: Free Trade around the USA

22.04, ab 10 Uhr: EU-Mercosur: unlocking benefits for partnership and trade

24.04, ab 12 Uhr: Rundgang mit Thorsten Gröger und Daniela Cavallo